

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder den im Stadtbezirk und den Vororten errichteten Subexpeditionen abgeholt: vierteljährlich 4.50, bei zweimaliger wöchentlicher Abholung im Voraus 5.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr, die Abend-Ausgabe Donnerstags um 6 Uhr.

Redaction und Expedition:

Johannisgasse 8.

Die Expedition ist wochentags ausser Sonntagen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen:

- Otto Klein's Courtin. (Alfred Gahn), Universitätsstr. 3 (Rechtsanw.). Louis Böde, Reichenstr. 14, part. und Königsplatz 7.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die gewöhnliche Zeilenlänge 20 Bsp. Reclamen unter dem Redaktionsfeld (4 Spalten) 50 A., auf den Familienanzeigen (5 Spalten) 40 A.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung A 80.--, mit Postbeförderung A 70.--.

Annahmefrist für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr. Bei den Filialen und Subexpeditionen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind hier an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. Börsig in Leipzig.

Nr 661.

Sonnabend den 30. December 1899.

93. Jahrgang.

Im Interesse rechtzeitiger und vollständiger Lieferung des Leipziger Tageblattes wollen die geehrten Leser die Bestellung für das I. Vierteljahr 1900 baldmöglichst veranlassen.

Die Filialen: Katharinenstraße 14, Königsplatz 7 und Universitätsstraße 3.

- Leipziger Straße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwaarenhandlung. Brühl 53 C. F. Schubert's Nachfolger, Colonialwaarenhandlung. Frankfurter Straße (Thomasmühlstr.-Ecke) Herr Otto Klautschke, Colonialwaarenhandlung. Körnerstraße 15 Herr Eduard Hetzer, Colonialwaarenhandlung. Körnerstraße 45 Herr M. E. Albrecht, Colonialwaarenhandlung. in Anger-Crottendorf Herr Robert Greiner, Zweinaundorfer Straße 18. Connewitz Frau Fischer, Hermannstraße 23. Connewitz Herr Robert Altner, Buchhandlung, Delitzscher Straße 5. Göhlis Herr Robert Altner, Buchhandlung, Lindenhaler Straße 5. Lindenau Herr Albert Lindner, Wettiner Str. 51, Ecke Waldstr., Buchbinderei. Neustadt Herr Paul Kuck, Annoncen-Expedition, Eisenbahnstraße 3.

Anzeigen

für die Frühnummern vom

1. und 2. Januar n. J.

erbitten wir

bis spätestens heute, Sonnabend, Abends 7 Uhr.

Napoleon und Bismarck — das Facit des 19. Jahrhunderts.

In wenigen Tagen geht ein Jahrhundert zu Ende, das an der Fülle gewaltiger Ereignisse der Weltgeschichte, an der Reichhaltigkeit ungeschichteter Kultur und wissenschaftlicher Erfindungen, an der Entfaltung der politischen Lebensgestaltung des einzelnen Staatswesens wohl von keinem der früheren Jahrhunderte erreicht worden ist.

Warum mislang dem großen Norden, was dem großen Deutschen glückte? War er geringeren Geistes? Nein. War das Material, mit dem er schuf, d. h. sein Volk, weniger geeignet, zu Grozem geführt zu werden? Nein. Stand der Erde hinter dem Deutschen an Arbeitskraft, Fähigkeit, Fleißhaftigkeit, Energie zurück? Nein.

Und der große Sackentwiler? Im Dienste des Vaterlandes gehen sich meine Kräfte auf, das durfte er sagen. Ob er im großen Revolutionsjahre unbeschwert um Gefahr nach Berlin eilte, um das wankende Königtum zu stützen; ob er, des Wunsches voll, sich hinter die Ranken von Wargin zurückzuziehen und den durch Kränklichkeit geschwächten Körper durch das ruhige Leben eines Landjägers wieder zu stärken, doch auf den ersten Wunsch seines Königs in die Wäsche sprang und rief: Hier bin ich!; ob er, zweimal von mördlicher Hand bedrängt, unbeschwert weiter das that, was er für notwendig hielt, mochte er sich darüber auch den Kopf zerbrechen zu lassen: immer dachte er nur an das Vaterland, nie an sich.

Japans gegenwärtige Weltstellung.

Unser künftiger Herr Reichskanzler schreibt uns aus Tokio, 20. November: Von dem lebhaftesten Interesse, mit dem fast in der Welt die Kriegereignisse in Südafrika verfolgt werden, ist bei den Japanern wenig zu spüren.

Interessensconflicte bringen könnte. Das Ding scheint eine neue, von einem privaten Unternehmer in Korea gebaute Schiffswerft besucht, galt hier im Grunde als ein Jubiläum für Deutschlands Postamt, sich jetzt auch in Korea ein Plättchen an der Sonne zu erhaschen.

Der japanische Kulturfortschritt kommt in immer steigendem Maße nach China zu fließen. So engagiert jetzt der Generalgouverneur Chan-shi-ling in Hankau japanische Ingenieure und schickte begabte junge Leute zur Ausbildung nach Japan.

Der japanische Kulturfortschritt kommt in immer steigendem Maße nach China zu fließen. So engagiert jetzt der Generalgouverneur Chan-shi-ling in Hankau japanische Ingenieure und schickte begabte junge Leute zur Ausbildung nach Japan.

Der japanische Kulturfortschritt kommt in immer steigendem Maße nach China zu fließen. So engagiert jetzt der Generalgouverneur Chan-shi-ling in Hankau japanische Ingenieure und schickte begabte junge Leute zur Ausbildung nach Japan.

Der Krieg in Südafrika.

Aus dem Lager von Chiocelo wird berichtet, daß die Engländer am 27. Nachmittags die Verhandlungen der Boeren wieder mit Marinegeschützen bestrichen haben. Ueber den Erfolg schwärzt die Meldung, er muß demnach recht minimal oder gleich Null sein.

Aus Tadjikist

Wird über die englischen Streitkräfte, die der Gesamtmilitärleistung der Engländer am Beginn der Belagerung bis zum 22. December beträgt 70 Bataillone und 236 Bataillone. Es seien viele Tapferkeitssfälle im Lager vorgekommen.

englischen Streitkräfte

zurückzuführen, indem er mit Uebermacht aus der Capcolonie gegen Bloemfontein losgerissen wurde, scheint sich nicht zu belächeln. Der General Warren, welcher mit seinen Divisionen Lord Roberts zu Hilfe kommen sollte, ist nämlich angeblich in Pietermaritzburg eingetroffen und dort mit Extrajug nach Eriksfontein weitergereist.